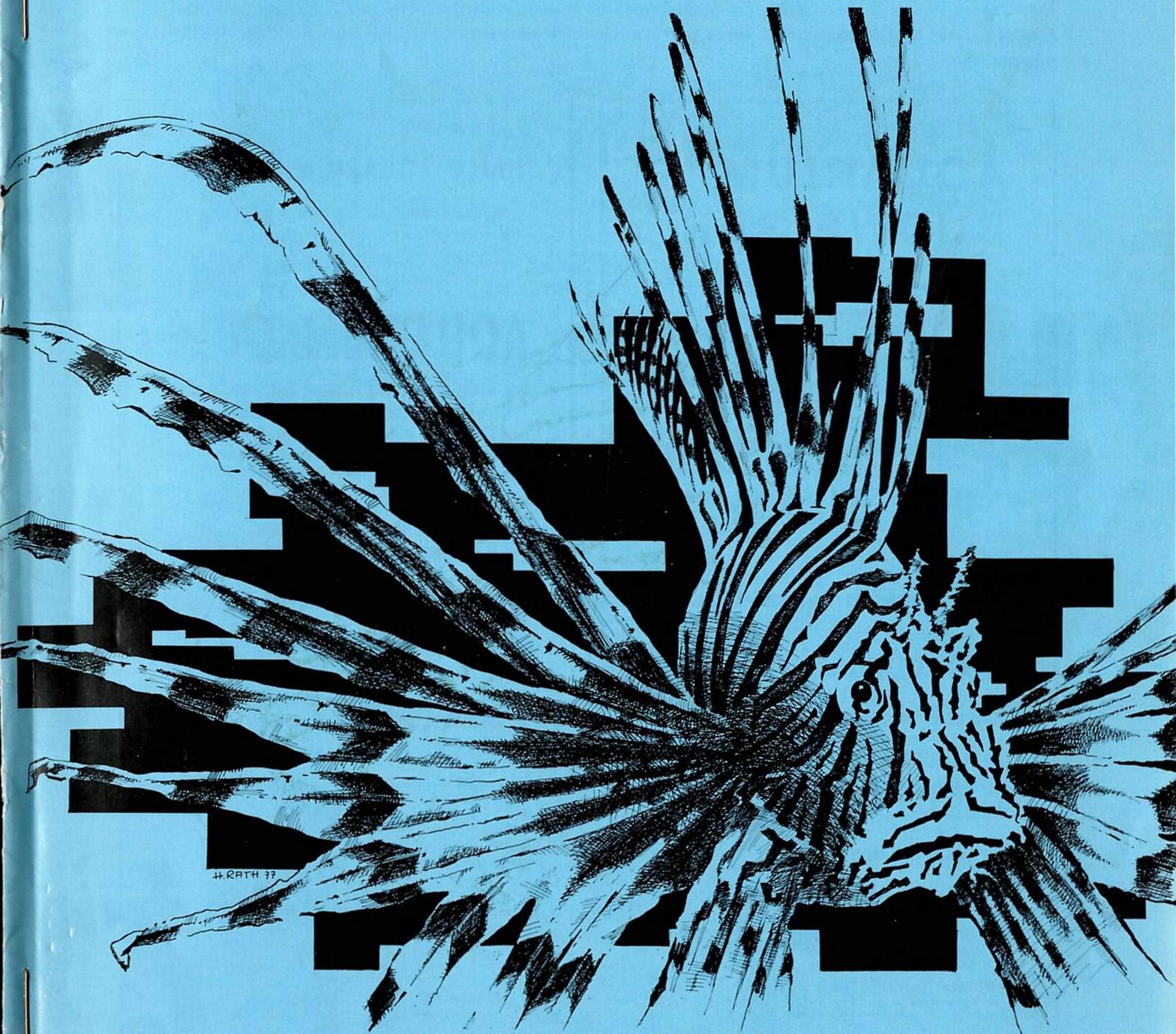


VEREINSBERICHTE INFORMATIONEN PROGRAMME



H. RATH 77

OFFIZIELLES ORGAN DES VERBANDES DER ÖSTER-
REICHISCHEN AQUARIEN- UND TERRARIENVEREINE

Verband der Österreichischen Aquarien- und Terrarienvereine.

1. Präsident: Erich Brenner, 1090 Wien, Alser Straße 10/11, Tel. 42 18 975.

Redaktion: Hans Zalud, 1210 Wien, Deublergasse 48, Tel. 38 55 203. Alle Zuschriften an den 1. Präsidenten erbeten.

Verbandsheim: 1180 Wien, Hockegasse 1/13/1 (Ecke Gersthofer Straße - Türkenschanzplatz, Straßenbahnlinie 41).

Tauschtag: Jeder 2. Sonntag im Monat, 9.00 bis 11.00 Uhr, im Haus des Meeres, 1060 Wien 6, Esterhazypark. Zutritt nur für Mitglieder mit letztgültiger Verbandsmarke.

Die Sitzungen des Verbandsvorstandes finden, mit Ausnahme der Monate Juli und August, jeweils am 2. Montag im Monat im Gasthaus Girsch, 1180 Wien, Hildebrandgasse 23, statt und beginnen um 19.30 Uhr.

POSTSPARKASSENKONTO DES VERBANDES

Einzahlungen von Verbandsbeiträgen und abzuschließenden Haftpflichtversicherungen, aber auch Insertionsgebühren für Anzeigen in unserem Mitteilungsblatt werden auf die Kontonummer 7 805 710 bei der Österreichischen Postsparkasse erbeten.

AQUARIUM BUDWEISER

Aquariumberatung — Aquarium-
verkauf — Maßaquarien —
Aquariumtische — Verbauten —
Geräte und Zubehör für Züchter
und Hobbyaquarianer

Wir verkaufen seit 25 Jahren Wisa,
Jäger, Brustmann, Eheim, Hobby,
Tetra, denn für Qualität gibt es kei-
nen Ersatz!

DIESE ERFAHRUNG SCHÜTZT AUCH SIE!

NEUBAUZOO BUDWEISER

1070 Wien, Neubaugasse 41 - Telefon 93 84 37

HALLO AQUARIUMFREUNDE!

Das ideale Mittel für die Wasserreinigung von
Aquarien ist da:

NORIT AQUARIUMKOHLE

Norit-Aquariumkohle ist eine spezielle, beson-
ders aktive Absorptionskohle, welche zur Ent-
fernung von Verunreinigungen des Wassers
(unter anderem Stoffwechsel- und Zerset-
zungsprodukte) dient.

Das über Norit-Aquariumkohle filtrierte Wasser
bleibt immer frisch und kristallklar.

Norit-Aquariumkohle ist darüber hinaus sehr
vorteilhaft im Gebrauch. Die Wirkungsdauer
beträgt wenigstens ein halbes Jahr.

Norit-Aquariumkohle ist nur lieferbar in Ori-
ginalpackungen von 100 g, 350 g und 1 kg.

Verteiler in Österreich: AGS - Aquariumartikel
G. STALZER, 1160 Wien, Haymerlegasse 16/9

Besuchen Sie den

TIERGARTEN SCHÖNBRUNN

mit seinem modernen
AQUARIENHAUS

Der Tiergarten ist ganzjährig von 9 Uhr morgens bis zum Ein-
bruch der Dunkelheit (längstens bis 18.30 Uhr) bei jeder Witte-
rung geöffnet.



=====

VEREINSBERICHTE - INFORMATIONEN

PROGRAMME

=====

Nr. 1

Jänner 1978

4. Jahrgang

GESCHÄTZT HOBBYFREUNDE !

=====

Wir befinden uns am Beginn eines neuen Jahres und da steht natürlich die Frage im Raum, was wohl alles für uns Aquarianer und Terrarianer in ihm geboten werden wird.

Bereits konkrete Formen haben hiebei die Bemühungen angenommen, gute Vorträge aus dem Ausland nach Österreich zu bringen.

Schon in wenigen Tagen wird der erste Tonbildvortrag der "FITOBE" seine Runde bei den Vereinen machen; im April sollen Freunde aus Holland über "Holländische Aquarien und ihre Einrichtung" referieren und gleichzeitig eine solche Beckeneinrichtung praktisch vorführen. Voraussichtlich im November werden dann Freunde aus Berlin kommen und einige ganz hervorragende Scharen mitbringen.

Zurückblickend auf die jüngste Vergangenheit muß festgestellt werden, daß der Vortrag von Kaspar Horst nicht nur ausgezeichnet besucht, sondern auch wirklich sehens- und hörens-wert war.

Damit kommen wir aber auch gleich zu der am selben Tag durchgeführten außerordentlichen Generalversammlung, die bei ebenfalls bestem Besuch - von 26 möglichen Delegierten waren 21 anwesend - vor allem den Beschluß über die Änderung der Statuten brachte. Dies ermöglicht nun auch endlich die Gründung von Landesverbänden.

Daraus aber erwächst eine Fülle von Arbeit, die von den bisherigen Funktionären, abgesehen davon, daß diese nicht in mehreren Gremien sitzen sollten, nicht allein bewältigt werden kann. Schon haben sich zwei Kollegen gefunden, die ihre Bereitschaft zur Mitarbeit im Einvernehmen mit ihren Vereinen bekundet haben.

Dies ist aber noch lange nicht genug! Nur wenn viele bereit sind, Arbeit für den Verband und damit auch für ihren Verein zu übernehmen, kommt auf den Einzelnen nicht zu viel und er wird nicht frustriert - es wird ihm die Arbeit nicht bald über!

Wir richten daher an alle Aquatiker den herzlichen Appell, sofern es ihre Freizeit ermöglicht, hiebei mitzuhelfen. Gewünscht sind vor allem Kollegen, die schon länger Mitglied eines Vereins sind, aber auch womöglich in diesem keine Funktion annehmen, denn wir wollen die Aktivität der einzelnen Vereine keineswegs beeinträchtigen.

Mitarbeiter brauchen wir für den Landesverband Niederösterreich und für den sicherlich in Kürze auch zu gründenden Landesverband Wien. Aber auch im Gesamtverband wären noch Plätze für Aktivist*innen frei!

Da im April - anlässlich des Hollandvortrages - auch die ordentliche Generalversammlung stattfinden wird, ist bis dahin gute Möglichkeit gegeben, Kontakt mit den Kollegen des Wahlkomitees aufzunehmen, bzw. selbstverständlich auch mit dem Verbandsvorstand.

Es drückt uns aber auch noch ein weiteres Problem! Wir werden im "Haus des Meeres" voraussichtlich einen größeren Raum (10 x 10 Meter) zur Verfügung bekommen, der jedoch für die Zwecke der naturwissenschaftlichen Fachgruppe des Wiener Volkshausbildungswerkes und des Verbandes erst adaptiert werden muß. Dazu bedarf es neben größerer Geldmittel auch der Mitarbeit von Professionisten und Hobbybastler, um den Raum, einer bereits vorhandenen Planung nach, einzurichten. Auch hier bitten wir, unserem Ruf zu folgen und uns zu helfen. Dieser Raum soll für Vorträge, Sitzungen, kleine Ausstellungen und für den monatlichen Tauschtag dienen. Dabei gilt: Je mehr zu helfen bereit sind, umso weniger muß jeder Einzelne machen, damit diese Vorhaben Wirklichkeit werden kann.

Liebe Kollegen! Sie sehen, eine Fülle von Arbeit und Aktivität wartet 1978 auf uns! An Ihrer Mitarbeit liegt es, wenn möglichst alle Pläne verwirklicht werden können!

Ein weiterer Appell ergeht an die Schriftführer der Vereine! Vergeßt bitte nicht, daß unser Mitteilungsblatt nur so aktuell sein kann, wie Ihr durch die zeitgerechte Übersendung der monatlichen Programme und der Berichte über die Aktivitäten Eurer Vereine, daran mitwirkt! Spätestens bis zum 10. des Vormonates sollten diese Programme immer im Besitz der Redaktion sein. Nur so ist es möglich, alle organisierten Aquarianer umfassend und vor allem auch zeitgerecht zu informieren!

Schon jetzt sagt hiefür herzlichsten Dank der Redakteur

Hans Zalud

TIERPFLEGER . . TIERPFLEGER TIERPFLEGER TIERPFLEGER TIER

XX Die Verwaltung des "Haus des Meeres" sucht einen Tier-
XX pfleger, womöglich nicht unter 35 Jahre und Nichtraucher.

XX Weiters wird eine verlässlicher und ehrlicher Rentner
XX für den Kassadienst an drei Wochentagen (Montag, Dienstag
XX und Freitag) gesucht.

XX Interessenten können sich täglich von 12 - 13 Uhr und
XX von 17 - 18 Uhr im "Haus des Meeres" vorstellen.

XX
TIERPFLEGER TIERPFLEGER TIERPFLEGER TIERPFLEGER TIER

Die erste Leihdiaschau der FITOBE kommt mitte Jänner nach Wien und hat den Titel: Quo vadis Aquarianer. Folgende Termine sind bereits fixiert: 17. 1. SCALARE, 19. 1. Aquaria Wien Nord, 26. 1. Seerose, 28. 1. Berndorf, 31. 1. Neon, 2. 2. Rio, 8. 2. WAF, 13. 2. Exotica. Weitere Terminvereinbarungen müssen direkt mit Kollegen Schatten, Ruf 92 18 983, getroffen werden.

=====

SEMINAR AUF DEM HOCHKAR

=====

Ein Seminar "Natur und Großstadt" wurde vom 23. bis 25. September 1977 von der Naturwissenschaftlichen Fachgruppe des Wiener Volksbildungswerkes im Landesschulheim auf dem Hochkar veranstaltet. 107 Teilnehmer, darunter Vertreter aus der Deutschen Bundesrepublik, aus Polen und aus der Schweiz, nahmen an diesem von Frau Landessekretär Klammer und dem Geschäftsführer Herrn Brenner bestens organisierten Treffen teil.

In Vorträgen und Diskussionen wurden die verschiedensten Probleme aus dem Bereich des Umweltschutzes abgehandelt. Ausgangspunkt war eine Bestandsaufnahme der Naturlandschaften, der Pflanzen- und Tierwelt im Raum von Wien. Besonders ausführliche Behandlung fanden die großen Probleme unserer Tage: die mangelnde Rücksichtnahme auf die wirklichen menschlichen Bedürfnisse beim modernen Städtebau (dargestellt in einer hervorragenden Tonbildschau), die aus biologischer Sicht nur als groben Leichtsinn zu bezeichnende Errichtung von Kernkraftwerken, die Probleme der Erhaltung von Lebensgemeinschaften. In einer abschließenden Podiumsdiskussion wurden zusätzlich weitere Fragen angeschnitten, wie etwa die Bedeutung zoologischer Gärten, sowie die Schaffung biologisch-volksbildender Einrichtungen in städtischen Parkanlagen.

Für dieses Seminar konnte das Wiener Volksbildungswerk in den Personen von Dipl. Ing. Domany, Sekt. Chef Dr. Grimburg, Univ. Dozent Dr. Lötsch, Dr. Luttenberger, Univ. Prof. Dr. Star-mühlner und Dr. Weish allererste Fachleute als Referenten gewinnen. Aber auch unter den übrigen Seminarteilnehmern war die naturwissenschaftliche Fachwelt von Wien reich vertreten. Es war für jeden ein Gewinn, außerhalb der Veranstaltungen in persönlichen Gesprächen mit anderen Teilnehmern die Umweltproblematik noch weiter zu besprechen. Alle Teilnehmer - und ganz besonders die mit der Natur eng verbundenen Mitglieder der Aquarien- und Terrarienvereine - verließen das Seminar mit dem festen Vorsatz, im Rahmen ihrer eigenen Möglichkeiten zu einer Verbreitung des auf der Tagung erarbeiteten Gedankengutes beizutragen.

Dr. Kurt Kolar

=====

VON UNSEREM LETZTEN TAUSCHTAG

=====

Wieder herrschte großes Gedränge im dritten Stockwerk des "Haus des Meeres". Mitglieder von 14 Vereinen waren gekommen um Fische und Pflanzen anzubieten, bzw. zu erwerben. Leider war diesmal die Erfassung der Besucher etwas durcheinandergeraten, sodaß nur 44 Personen namentlich bekannt sind, obwohl weit über 70 Teilnehmer anwesend waren. Ein Appell, jene Personen, die nicht beim Eingang erfaßt wurden mögen sich melden, blieb leider unbeantwortet. Angeboten wurden wieder eine größere Anzahl an Fischen, aber auch viele Pflanzen usw. Im Einzelnen wie folgt:

Von Herrn Brunner *Pristella riddlei*;
von Herrn Dworak zwei Arten Skalare, Apfelschnecken, Grindal, Enchyträen, Nacktfarn und Vallisnerien;

von Herrn Hametner Kaiser-Tetra, Gold-Kap Lopez und
 Epiplaty dageti;
 von Herrn Kolar Guppy, Papageienplaty, Nacktfarn und Vallis-
 nerien;
 von Herrn Novotny Apistgramma ramirezi, Epiplaty dageti,
 Aplocheilus lineatus und Skalare;
 von Herrn Papousek Wasserhyazinthen und Riccia;
 von Herrn Posch Celebes-Sonnenstrahlfische, Keilfleckbarben
 und Hyphessobrycon griemi;
 von Herrn Reisel Apistogramma kleei, Aphyiosemion bivitatum,
 Pelvicachromis taeniatus, Anubias, Hakenlilien, Vallisnerien
 und Unterwasser-Klee; sowie
 von Herrn Dr. Tritta Guppy und Javamoos.

Wir danken allen Bietern und Besuchern für die regen Teil-
 nahme an unserem Tauschtag und erinnern, daß der nächste

am 8. Jänner 1978

stattfindet.

=====

V O N D E N V E R E I N E N

=====

3. Bezirk

=====

Club der Aquarien- und Zimmerpflanzenfreunde "Exotica",
 1030 Wien, Schrottgasse 1, Gaststätte Helm, Zusammenkunft
 jeden 2. und 4. Montag im Monat um 20 Uhr.

9. 1. 1978 Klubabend. Vereinsangelegenheiten und Vor-
 besprechung für die Generalversammlung.

23. 1. 1978 Generalversammlung. Beginn: 19,30 Uhr.
 Erscheinen ist Pflicht. Außerdem werden alle
 Mitglieder, welche Bücher aus der Vereinsbiblio-
 thek entlehnt haben, ersucht, diese unbedingt
 mitzubringen.

5. Bezirk

=====

"Lotus", Verein für Aquarien- und Terrarienkunde,
 gegr. 1896. 1050 Wien; Kettenbrückengasse 9 (Ecke Schön-
 brunner Straße), Gasthaus "Goldene Glocke". Zusammenkunft
 jeden 2. und 4. Freitag im Monat um 20 Uhr.

13. 1. 1978 Liebhaberaussprache

27. 1. 1978 Jahreshauptversammlung. Anschließend zeigt
 Herr Rudolf Krska einen Farbtonfilm
 "3 mit Zelt und Boot".

Gäste sind bei den Vereinsabenden herzlich willkommen.

"Rio" Naturwissenschaftlicher Verein für Aquarien- und Terrarienkunde. 1050 Wien, Schönbrunner Straße 40, Alois Bruischütz Restaurant "Zum schwarzen Adler". Zusammenkunft jeden 1. Donnerstag im Monat um 19,30 Uhr.

10. Bezirk

=====

Naturwissenschaftlicher Verein Favoritner Zierfischfreunde, Restaurant Erich Leuthner, 1100 Wien, Gudrunstraße 166 a, Ruf 64 22 37. Zusammenkunft jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 20 Uhr.

10. 1. 1978 Generalversammlung. 1. Vereinsangelegenheiten, 2. Ehrungen, 3. Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung, 4. Berichte, 5. Neuwahlen, 6. Anträge, 7. Allfälliges.

Nach Abwicklung der Tagesordnung bringen wir den Farbtonfilm "Verzauberte Inseln".

17. 1. 1978 Vorstandsitzung

24. 1. 1978 Vereinsabend. 1. Vereinsangelegenheiten, 2. Futterberichte, 3. Literaturbericht, 4. Verlosung, 5. Allfälliges.

Gäste herzlich willkommen.

Die Favoritner Zierfischfreunde besuchten am 12. November das Aquariumhaus im Tiergarten Schönbrunn, wo sie von Herrn Dr. Luttenberger zu einer Führung hinter die Kulissen begrüßt wurden. Die Exkursion wurde von 12 Vereinsmitgliedern frequentiert und so konnten wir auf Intervention des Herrn Dr. Luttenberger eine Gruppenkarte benützen. Solche sind im Normalfall nur an Wochentagen gültig. Die Führung selbst zeigte uns, welcher Aufwand nötig ist, um dem Besucher die Aquarien mit ihren Bewohnern in einwandfreiem Zustand präsentieren zu können. Weiters wurde uns dabei erst so richtig klar, wie wichtig, speziell für Seewassertiere, gut funktionierende Filteranlagen sind. Der Hausherr gab auch bereitwilligst die verschiedensten Auskünfte. Schade, daß eine so interessante Führung so rasch zu Ende geht. Wir danken jedenfalls Herrn Dr. Luttenberger nochmals für seine aufschlußreichen Ausführungen.

11. Bezirk

=====

Simmeringer Zierfischzüchterverein "Neon", 1110 Wien, Simmeringer Hauptstraße 126, Gasthaus "Zum goldenen Lamm", Franz Bogad. Zusammenkunft alle 14 Tage am Dienstag um 19,30 Uhr.

3. 1. 1978 1. Berichte, 2. Bildberichte, 3. Aquarianer sprechen über die Pflege und Fortpflanzung von Barben in Aquarien, 4. Allfälliges.

17. 1. 1978 1. Berichte, 2. Verlosung, 3. Allfälliges
31. 1. 1978 1. Berichte, 2. Lichtbildstelle des Verbandes bringt: "Quo vadis Aquarianer" Diavortrag, vertont, hergestellt von FITOBE Berlin.
3. Allfälliges.

Zu allen Vereinsabenden sind Gäste herzlich willkommen.

15. Bezirk

=====

Wiener Aquarienfrende, gegründet 1952. 1150 Wien, Ölweingasse 27, Gasthaus Varga. Zusammenkunft jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 20 Uhr. Obmann Hannes Bukovnik, 1210 Wien, Adolf-Loos-Gasse 6/19/2/8, Ruf 38 82 882.

11. 1. 1978 Aquarienpflanzen - ihre Pflege und Vermehrung (Mit anschließender Diskussion)
25. 1. 1978 Zierfischzucht - Richtlinien und Erfahrungen

Gäste sind herzlich willkommen.

16. Bezirk

=====

Aquarien- und Terrarienverein "Scalare". 1160 Wien, Wurlitzer-gasse 57, Lorenz Eichelberger's Gasthaus "Zur Brettlhütte". Zusammenkunft jeden 1. und 3. Dienstag ; im Monat um 20 Uhr.

3. 1. 1978 Liebhaberaussprache
17. 1. 1978 "Quo vadis Aquarianer" Diaschau mit Ton von der FITOBE Berlin.

Wir bitten unser neues Vereinslokal und auch den geänderten Vereinsabend zu beachten!
Gäste sind selbstverständlich herzlich willkommen!

18. Bezirk

=====

Österreichische Guppygesellschaft, 1180 Wien, Hildebrand-gasse 23, Gasthaus Girsch. Zusammenkunft jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 20,30 Uhr.

13. 1. 1978 Aktivitäten und Ziele der ÖGG 1978
21. 1. 1978 20. Leistungsschau der ÖGG
13 Uhr Aufbau
15 Uhr Einlieferung der Ausstellungsguppys

Wir bitten obige Termine genau zu beachten, da sie nicht mit den gewöhnlichen Terminen übereinstimmen!

"Rasbora", Zierfischfreunde, Gasthaus Girsch, 1180 Wien, Hildebrandgasse 23. Vereinsabend jeden 1. und 3. Dienstag im Monat mit Beginn um 20 Uhr.
Zuschriften sind an den Obmann Werner Steinmötzger, 1170 Wien, Rosensteingasse 21, erbeten.

4. 1. 1978 Vorbereitung zur Generalversammlung.
17. 1. 1978 Besuch beim Verein "Scalare" in dessen neuem Vereinslokal in Wien Ottakring, Wurlitzer-gasse 57 in Lorenz Eichelberger's Gasthaus "Zur Brettlhütte".
Wir sehen dort den Farbdiaavortrag "Quo Vadis Aquarianer" der FITOBE Berlin.

20. Bezirk
=====

Verein für Aquarien- und Terrarienkunde "Seerose", Gasthaus Hutter, 1200 Wien, Engerthstraße 144, Ecke Pielachgasse. Zufahrt Autobuslinie 11 A und Schnellbahn Traisengasse. Vereinsabend jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat.

12. 1. 1978 Vereinsabend und Verlosung

26. 1. 1978 Vertonter Dia-Vortrag der FITOBE, mit dem Titel "Quo vadis Aquarianer", der uns freundlicherweise vom Verband zur Verfügung gestellt wird.

Die Weihnachtsverlosung am 10.12. 1977 war wieder einmal ein voller Erfolg. Es wurden nicht nur alle 500 aufgelegten Lose im Nu unter den etwa 90 Anwesenden verkauft - es erwiesen sich auch alle Lose als Treffer. Lediglich einige "Schlafmützen" unter den Gewinnern gingen im Trubel der Ereignisse mit dem einen oder anderen Los am Glück vorbei, bekamen dafür aber die übrig gebliebenen Treffer.

Wir danken allen, die gekommen sind für die gelungene Feier und hoffen, daß nicht immer eine "Weihnachtsverlosung nötig sein wird, um sie wieder den Weg zu unserem Verein finden zu lassen!

Für die zahlreichen recht wertvollen Spenden wollen wir uns auch an dieser Stelle noch einmal herzlichst bedanken!

Günter Spanblöchl

21. Bezirk
=====

Zierfischzüchtergruppe im Haus der Begegnung, 1210 Wien, Angererstraße 14, Eingang in der Zaunscherbgasse.

Jeden Samstag von 14 bis 18 Uhr frei zugängliche Aquarienschau. Jeden Mittwoch von 16,30 Uhr bis 19 Uhr Zusammenkunft der Jugendgruppe mit praktischer Arbeit im Aquarienraum. Für Rat und Auskunft stehen die Kollegen Galli Karl und Rath Robert.

Mansollte es kaum glauben; aber immer noch gelingt es in dem uns zur Verfügung stehenden Raum neue - und nicht gerade kleine - Becken unterzubringen. Das hängt damit zusammen, daß jüngere Mitglieder des Vereines den Wunsch äußern, ebenfalls Becken in diesem Bereich aufzustellen. Interessanter Weise werden vorwiegend Buntbarsche und Lebendgebärende gezogen und gezüchtet. Aber das heißt natürlich nicht, daß nicht auch Salmler, Anabantidae, Barben

und Welsartige, sowie Seewasserbewohner gehalten werden. Was jedoch derzeit gänzlich fehlt, sind die Eierlegenden Zahnkarpfen. Dies mag damit zusammenhängen, daß fast alle kleineren Becken unseren Schülern und jungen Lehrlingen vorbehalten sind. Diese aber müssen ihre Erfahrungen natürlich mit leichter zu haltenden Pfleglingen sammeln. Das schließt aber nicht aus, daß einige Mitglieder zu Hause Eierlegende Zahnkarpfen pflegen.

Die weit über 150 derzeit besetzten Becken bedürfen einer umfassenden Pflege und Wartung. Daß es da klarerweise bei jedem Vereinsabend, ob am Mittwoch oder Samstag, viel Arbeit gibt, und daher auch sehr viel Bewegung im Aquarienraum herrscht, dürfte einleuchten.

An Samstagen kommen - erfreulicher Weise müssen wir sagen - immer recht viele Gäste, die sehr oft auch Probleme und Sorgen mit ihren Pfleglingen zu Hause zur Sprache bringen. Ihnen zu raten, ist für uns von der ZZG selbstverständliche Pflicht und so ist es nicht verwunderlich, daß der Kreis unserer Freunde immer größer wird. Das aber wirkt sich auch auf unsere Mitgliederzahl aus. Wir hoffen, daß wir im Laufe des Jahres 1978 die "Fünfzig" überschreiten werden.

22. Bezirk

=====

Aquaria Wien Nord, Sitz Gasthaus Walter Fischer, 1220 Wien, Wagramer Straße 111, Ruf 23 17 095. Vereinsabende jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat mit Beginn um 20 Uhr.

5. 1. 1978 Aktuelles über Aquaristik

19. 1. 1978 "Quo vadis Aquarianer", vertonter Farbdia-vortrag der "FITOBE" Berlin.

Ein noch nie dagewesener Vortrag. Wir hoffen, viele Aquarianer begrüßen zu können. Gäste sind herzlich willkommen.

Wir wünschen allen Aquarianern ein gutes erfolgreiches Neues Jahr!

Die Vereinsleitung "Aquaria Wien Nord"

Österreichische Terrariengesellschaft, 1220 Wien, Steigenteschgasse 26, Gasthaus Kasis. Vereinsabende jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 20 Uhr.

23. Bezirk

=====

"Amazonas", 1230 Wien-Atzgersdorf. Alle Zuschriften an den Obmann Adolf Neumann, 1230 Wien, Breitenfurter Straße 236 erbeten.

=====

Einige Vereine haben bisher noch keine Berichte über das abgelaufene Jahr eingesendet. Wir bitten, dies möglichst postwendend nachzuholen und danken hierfür herzlichst!

=====

N I E D E R Ö S T E R R E I C H

Aquarierverein Ternitz, Sitz Werksgasthof - VEW - Ternitz.
Dauerausstellung und Tauschmöglichkeit an jeden Donnerstag
von 15 bis 18 Uhr.
Zuschriften an Ing. Franz Plochberger, 2630 Neunkirchen,
Sportplatzgasse 2/III/2, Ruf 02653/35255.

Triestingtaler Aquarien- und Terrarienfrende, Vereinslokal
Gasthaus Ruess (Winzerhof), 2500 Berndorf I, Hernsteiner
Straße. Zusammenkunft jeden 1. Sonntag im Monat um 9,30 Uhr.
Vereinspräsident Helmuth Adam, 2563 Pottenstein, Hausbergweg 1.

A C H T U N G !

Unser erstes Zusammentreffen im Neuen Jahr findet wegen
Urlaub des Vereinsgastwirtes Ruess ausnahmsweise erst am
2. Sonntag und zwar im Café-Restaurant Wogg, Berndorf I,
Hernsteinerstraße 2 (Bahnhofsplatz) mit Beginn um 9 Uhr
statt.

8. 1. 1978 Monatszusammenkunft
1. Vereinsangelegenheiten, 2. Technische Neu-
heiten in der Aquaristik Kollege Posch zeigt
und spricht über neue Leuchtstoffröhren "True-Lite"
die Lichtsensation der Welt von Heute -
Molekular- und Ionenfilterung bringt reines
Wasser für das Aquarium "Umkehrosmose" der neue
Filter aus dem Weltraum, 3. Allfälliges.

28. 1. 1978 "Quo vadis Aquarianer" Diavortrag von der
FITOBE Berlin,
im Gasthaus Birnbauer, St. Veit, Haupt-
straße 71. Beginn um 19,30 Uhr.

5. 2. 1978 Generalversammlung im Vereinsgasthaus Ruess.
Beginn um 9 Uhr.

Unsere Vortragsreihe für das Jahr 1977 wurde mit einem lehr-
reichen Bilderabend, den uns Kollege Warecka vom Verein
"Danio" aus Wien gehalten hat, abgeschlossen. Unter dem
Motto "Tümpel und Futtertiere" wurden den Aquarianern sämt-
liche Tümpel und Teiche von Wien und Umgebung erklärt und
bildlich gezeigt.

Wir danken Kollegen Warecka, sowie seinem Begleiter, Kollegen
Gartner, für ihr Kommen.

Vereinspräsident Adam nahm auch im Namen des Vorstandes eine
Ehrung vor.

Der Verwalter des Gutes Haidlhof, sowie der Tierärztlichen
Hochschule Kremesberg wurde vom Verein für sein Verständnis
für den Verein, sowie für den Naturschutz mit einem Diplom
ausgezeichnet.

Der Vorstand der Triestingtaler Aquarienfrende dankt allen
Vortragenden und Freunden, die uns im Jahre 1977 besucht
haben und wünscht allen ein Prosit Neujahr 1978.

Der Vorstand hofft weiterhin auf eine gute aquaristische
Zusammenarbeit.

Schriftführer Tarabec

O B E R Ö S T E R R E I C H

Aquarien- und Terrarienverein Steyr, Gasthaus Johann Wöhry,
Haratzmüllerstraße 18, Zusammenkunft jeden 2. Samstag im
Monat mit Beginn um 20 Uhr.

14. 1. 1978 "Eine Reise in den Hindukusch", Farbdiaavortrag,
gehalten von Herrn Anton Stassmeier.
Der Hindukusch ist ein Gebiet, welches noch
sehr wenig von Touristen besucht wird.
Wir beginnen pünktlich um 20 Uhr!

S T E I E R M A R K

Verein für Aquarien- und Terrarienkunde - Graz, gegr. 1897.
Graz, Schönaugasse 11, Schönauer Weinstube. Zusammenkunft
jeden 1. und 3. Freitag im Monat. Obmann Hans Vollgruber,
8020 Graz, Papiermühlgasse 20.

V O R A R L B E R G

1. Vorarlberger Aquarienclub Hörbranz, Klubobmann Walter
Vogel, 6912 Hörbranz.

```

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
X
X   DER VERBAND VERANSTALTET IN ZUSAMMENARBEIT MIT           X
X   DEM PRESSE- UND INFORMATIONSDIENST DER STADT WIEN       X
X
X                               vom 10. 1. bis 5. 2. 1978      X
X
X   im Friedrich Schmidt-Saal des Wiener Rathauses         X
X
X                               eine kleine                     X
X
X   A Q U A R I E N A U S S T E L L U N G                   X
X   =====                                                X
X   Diese Ausstellung ist täglich außer Samstag und         X
X   Sonntag von 9 bis 17 Uhr frei zugänglich.              X
X
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

```

Damit alle Mitglieder der Verbandsvereine regelmäßig und
pünktlich die "Verbandsberichte" bekommen, bitten wir alle
Änderungen in Ihren Mitgliederlisten - Neuzugänge ,
Streichungen und Adressänderungen - sofort der Redaktion
bekanntzugeben!

Freunde lebendgebärender Zahnkarpfen!

Derzeit werden in Wien über 50 verschiedene Wildarten
gehalten und nachgezüchtet.

Wir werden ab der nächsten Nummer eine Liste all dieser
Fische bringen.



AQUARIUM WIEN

Wiens großes Aquarienfachgeschäft präsentiert als Attraktion die moderne Aquaristik in mehreren neu ausgebauten Schauräumen

Qualitätswasserpflanzen aus eigener Glashauskultur

1090 Wien, Liechtensteinstraße 139-141 – Telefon 34 26 60

LIQUIFRY MARINE

SPEZIALFUTTER für alle niederen Seewassertiere, wie Röhrenwürmer und andere Planktonfresser in Meeresaquarien.

Zu beziehen in führenden ZOO-FACHHANDLUNGEN

VERTRIEB TROPICANA — WIEN XII

**DIE SCHÖNSTEN WASSERPFLANZEN — HERRLICHE ZIERFISCHE —
AQUARIENSCHRÄNKE — ALLES FÜR AQUARIEN — VON**

ZOO FUCHS — 1160 WIEN

NEUMAYRGASSE 11, TELEFON 92 39 092 — AUCH VERSAND

ZOO EXQUISIT Große Auswahl an tropischen Zierfischen und Wasserpflanzen, preiswerte Aquarien und sämtliches Zubehör!

**SCHRANKAQUARIEN, RASSEHUNDE, PAPAGEIEN, AFFEN UND SÄMTLICHE KLEINTIERE
HIER FINDEN SIE AUCH OFT SONDERANGEBOTE !**

TELEFON 43 62 192, 1160 WIEN, SCHELLHAMMERGASSE 11, BEIM BRUNNENMARKT

Trübes Aquarium? SCHLECHTER PFLANZENWUCHS, ANDERE PROBLEME ?

AQUARIANERTREFFPUNKT BECHSTEIN

1160 WIEN, LORENZ-MANDL-GASSE 57 — TELEFON 95 12 97

Große Auswahl an Zierfischen, Pflanzen, Zubehör, Futtermitteln und Dekor wie **LAVA, SCHOTTISCHE MOOREICHE, SERPENTIN**

ACHTUNG ZÜCHTER — HOBBYAQUARIANER!!

Wir kaufen alle Sorten gängiger Zierfischarten in Verkaufsgröße, welche Sie selbst bei uns erwarten würden. Wir haben unsere 150 Süßwasseraquarien im 1. Stock untergebracht. Seewasser sowie auch Pflanzen sind im Parterre in 50 Becken geblieben. Da unsere Anlagen im Herbst 1976 in einer AluAusführung in neuem Styling gebaut wurden, sind sie für jeden Aquarianer sehenswert. Tubifex für Stammzüchter zu Sonderpreisen!

BUDWEISER Aktuell seit 1950 in der Aquaristik — und heute noch mehr denn je!

ZOO AM NEUBAU — KEINE FILIALE — NEUBAUGASSE 41

P. b. b.

Verlagspostamt

1090 Wien

Erscheinungsort Wien

ZOO SPINDLER

Ständig Importe tropischer Zierfische
aus dem Malawi- und Tanganjika-
see sowie aus dem Amazonas-
gebiet. Speziell auch Diskus-
und Neonfische

GROSS- UND EINZELHANDEL
1100 WIEN
SICCARDBURGGASSE 76
TELEFON 64 46 112

ZOO AM ALSERGRUND

Exotische Zierfische
Wasserpflanzen
Aquarienzubehör
alle Futtermittel
Rahmenaquarien und
geklebte Glasaquarien
auch nach Maß

ARNOLD BIMÜLLER
1090 WIEN,
ALSERSTRASSE 42
TELEFON 42 50 763



AQUARIANER- UND TERRARIANERTREFF

HAUS DES MEERES VIVARIUM WIEN

Täglich, auch sonn- und feiertags, von 9 bis 18 Uhr geöffnet.
Fütterungszeiten: Sonntag 10 Uhr Reptilien
Sonntag 15 Uhr Fische

1060 WIEN — ESTERHAZYPARK

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vereinsberichte Informationen Programme. Offizielles Organ des Verbandes der Österreichischen Aquarien- und Terrarienvereine](#)

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: [1_1978_4](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Vereinsberichte-Informationen-Programme_Aquarien- und Terrarienvereine 1](#)